

Heimwerken und DIY in der Freizeit: Immer mehr Bundesbürger greifen zum Werkzeug

Chart der Woche, 2023-KW04

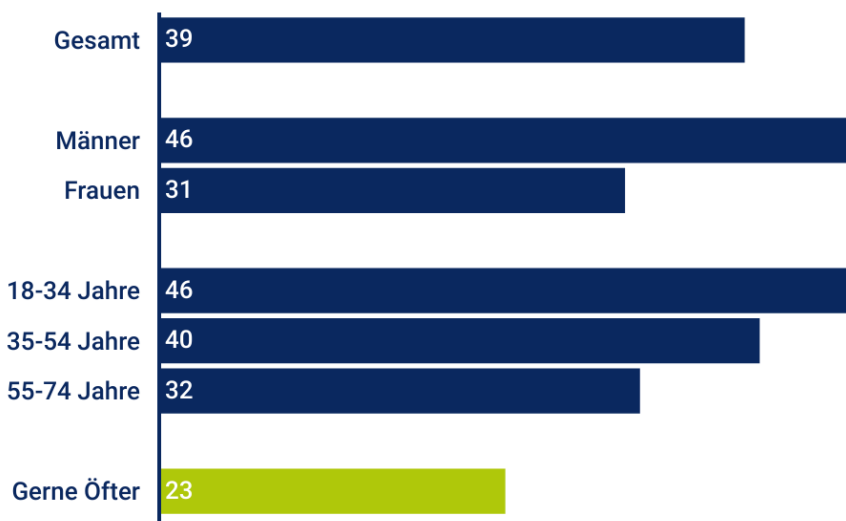
26. Januar 2023



Heimwerken und DIY in der Freizeit: Immer mehr Bundesbürger greifen zum Werkzeug

Heimwerken und DIY in der Freizeit: Immer mehr Bundesbürger greifen zum Werkzeug

Von je 100 Befragten geben an mindestens einmal im Monat ihr Heim zu verschönern:



Von je 100 Befragten geben an mindestens einmal im Monat ihr Heim zu verschönern:

Ergebnis

Zwei von fünf Bundesbürger sind regelmäßig (mindestens einmal im Monat) am heimwerken, verschönern ihr Zuhause oder stellen kreativ etwas her. Jeder Siebte (14%) geht sogar wenigstens einmal pro Woche dieser Freizeitbeschäftigung nach und bastelt, repariert, streicht, pflanzt oder gestalten etwas ganz nach seinen eigenen Wünschen.

Überdurchschnittlich aktiv sind hierbei Männer sowie unter 34-Jährige, doch auch Landbewohner und Besserverdienende gehen besonders häufig dieser Aktivität nach. Im Zeitvergleich hat diese Freizeitbeschäftigung im Laufe der letzten zehn Jahre um rund 25 Prozentpunkte zugenommen.

Gründe

Die Gründe für die Beliebtheit des Heimwerkens sind individuell unterschiedlich. Für den einen ist es die Selbstverwirklichung, das gute Gefühl und der Stolz ein Problem selbst zu lösen oder etwas mit eigenen Händen zu fertigen. Für den anderen geht es eher um den Stressabbau und einen Kontrast zum Arbeitsalltag. Ein weiteres Motiv ist die Möglichkeit, Kosten zu sparen, indem man Dinge selbst repariert, anstatt sie neu zu kaufen oder durch einen Handwerker in Ordnung bringen zu lassen.

Doch auch äußere Faktoren spielen eine Rolle für die steigende Beliebtheit des Handwerkens. So haben viele Bürger während der COVID-19 Pandemie mehr Zeit zu Hause verbracht und sich zahlreichen innerhäuslichen Aktivitäten bzw. Projekten gewidmet. Und auch die Medien üben einen großen Einfluss aus: Seien es Berichte im Fernsehen, Zeitschriften für fast jede Art des DIY-Interesses oder die Verfügbarkeit von Anleitungen und Tutorials im Internet durch die sich viele inspiriert und befähigt fühlen Heimwerksprojekte selbst anzugehen.

Prognose

Die angeführten Gründe sprechen für eine anhaltende Popularität des Heimwerkens sowie der DIY-Arbeiten. Auch eine zunehmende Bedeutung von Nachhaltigkeitsaspekten wird dazu beitragen, dass Dinge in der Freizeit repariert und selbst gestaltet werden. Und die Bürger selbst? Diese wollen gerne öfter Heimwerken – bereits gegenwärtig möchte fast jeder Fünfte häufiger in seiner Freizeit den Hobel, Pinsel oder Schraubenzieher in die Hand nehmen.